

\* **Triethylenglykol 90%**

Überarbeitet am: 16.01.2023

# 1008061

Version: 9 / DE

Vorlage-Nr. M-069

Druckdatum: 16.01.2023

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1. Produktidentifikator**

**Handelsname**

Triethylenglykol 90%

**Registrierungsnr.**

EG-Nr.: 203-953-2

CAS-Nr. 112-27-6

**Verwendung des Stoffes/des Gemisches**

Lösungsmittel, Schmiermittel/ Schmierstoffe, Weichmacher

### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Identifizierte Verwendungen**

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegen uns noch keine Informationen zu den identifizierten Verwendungen vor. Bei Vorliegen der Daten werden diese in das Sicherheitsdatenblatt aufgenommen.

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Derzeit wurden noch keine Verwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Adresse**

BÜFA Chemikalien GmbH &amp; Co.KG

An der Autobahn 14

DE 27798 Hude / Altmoorhausen

Telefon-Nr. +49 4484 9456 852

Fax-Nr. +49 4484 9456 863

E-Mail-Adresse produktsicherheit-c@buefa.de

### **1.4. Notrufnummer**

Giftzentrale Göttingen: +49 551 19 240

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien nicht als gefährlich eingestuft.

### **2.2. Kennzeichnungselemente**

**Weitere ergänzende Informationen**

Nur für gewerbliche Anwender

### **2.3. Sonstige Gefahren**

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

## **ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

### **3.2. Gemische**

**Weitere Inhaltsstoffe****Triethylenglykol**

CAS-Nr. 112-27-6

EINECS-Nr. 203-953-2

Registrierungsnr. 01-2119438366-35-XXXX

Überarbeitet am: 16.01.2023

**\* Triethylenglykol 90%**

# 1008061

Version: 9 / DE

Vorlage-Nr. M-069

Druckdatum: 16.01.2023

Konzentration ca. 90 %

Genauer Wortlaut der H-Sätze siehe Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen, nicht trocknen lassen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Bei Reizung Augenarzt konsultieren.

**Nach Verschlucken**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Sofort ärztlichen Rat einholen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Folgende Symptome können auftreten: Husten, Magen-Darm-Beschwerden, Übelkeit

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung****Hinweise für den Arzt / Behandlung**

Symptomatisch behandeln

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid, Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl, Alkoholbeständiger Schaum

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand sind gefahrbestimmende Rauchgase; Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>); Bildung explosibler Gasgemische mit Luft. Bei Umgebungsbrand Druckaufbau und Berstgefahr möglich.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Vollschutzanzug tragen.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzkleidung verwenden. Personen in Sicherheit bringen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

\* **Triethylenglykol 90%**

Überarbeitet am: 16.01.2023

# 1008061

Version: 9 / DE

Vorlage-Nr. M-069

Druckdatum: 16.01.2023

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Kontakt mit heißen Fiberglasisolierungen kann die Selbstentzündungstemperatur herabsetzen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

Nicht zusammenlagern mit: Säuren, Laugen, Oxidationsmittel, Isocyanate

Lagerklasse nach TRGS 510 10 Brennbare Flüssigkeiten

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Lichteinwirkung schützen. Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen. Produkt ist hygroskopisch.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Keine Information verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Expositionsgrenzwerte****Triethylenglykol**

Liste	TRGS 900
Typ	AGW
Langzeitgrenzwert	1000 mg/m <sup>3</sup>
Spitzenbegrenzung: 2(II)	
Schwangerschaftsgruppe: Y	
Bemerkung: DFG, Y, 11	

**Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)****Triethylenglykol**

DNEL				
Bedingungen	Arbeiter	Langzeit	dermal	Systemische Wirkung
Konzentration	40		mg/kg/d	
DNEL				
Bedingungen	Arbeiter	Langzeit	inhalativ	Lokale Wirkung
Konzentration	50		mg/m <sup>3</sup>	
DNEL				
Bedingungen	Verbraucher	Langzeit	dermal	Systemische Wirkung
Konzentration	20		mg/kg/d	
DNEL				
Bedingungen	Verbraucher	Langzeit	inhalativ	Lokale Wirkung
Konzentration	25		mg/m <sup>3</sup>	

**Predicted No Effect Concentration (PNEC)**

\* **Triethylenglykol 90%**

Überarbeitet am: 16.01.2023

# 1008061

Version: 9 / DE

Vorlage-Nr. M-069

Druckdatum: 16.01.2023

**Triethylenglykol**

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Frischwasser		
Konzentration	10		mg/l
Wert-Typ	PNEC		
Typ	Salzwasser		
Konzentration	1		mg/l
Wert-Typ	PNEC		
Typ	Sporadische Freisetzung		
Konzentration	10		mg/l
Wert-Typ	PNEC		
Typ	Kläranlage (STP)		
Konzentration	10		mg/l
Wert-Typ	PNEC		
Typ	Frischwassersediment		
Konzentration	46		mg/kg
Wert-Typ	PNEC		
Typ	Erdboden		
Konzentration	3,32		mg/kg

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Von Nahrungs- und Futtermitteln getrennt halten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atemschutz**

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A

**Handschutz**

Geeignetes Material	Butylkautschuk		
Materialstärke	>= 0,5		mm
Durchdringungszeit	>= 480		min
Geeignetes Material	Poly-chloropren		
Materialstärke	>= 0,5		mm
Durchdringungszeit	>= 480		min
Geeignetes Material	Natur-Latex		
Materialstärke	>= 0,5		mm
Durchdringungszeit	>= 480		min

**Augenschutz**

Dichtschießende Schutzbrille

**Körperschutz**

Chemieübliche Arbeitskleidung.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Aussehen**

Aggregatzustand	flüssig
Farbe	farblos

\* **Triethylenglykol 90%**

Überarbeitet am: 16.01.2023

# 1008061

Version: 9 / DE

Vorlage-Nr. M-069

Druckdatum: 16.01.2023

Geruch	fast geruchlos		
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt</b>			
Bemerkung	nicht bestimmt		
<b>Siedebeginn und Siedebereich</b>			
Bemerkung	nicht bestimmt		
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>			
Nicht verfügbar			
<b>obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen</b>			
Bemerkung	nicht bestimmt		
<b>Flammpunkt</b>			
Bemerkung	nicht bestimmt		
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>			
Bemerkung	nicht bestimmt		
<b>Zersetzungstemperatur</b>			
Bemerkung	Nicht verfügbar		
<b>pH-Wert</b>			
Bemerkung	nicht bestimmt		
<b>Viskosität</b>			
Bemerkung	nicht bestimmt		
<b>Löslichkeit(en)</b>			
Medium	Wasser		
Bemerkung	vollständig mischbar		
<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>			
Bezugsstoff	<b>Triethylenglykol</b>		
log Pow	-1,75		
Methode	geschätzt		
Bemerkung	Bioakkumulation ist nicht zu erwarten		
<b>Dampfdruck</b>			
Bemerkung	nicht bestimmt		
<b>relative Dichte</b>			
Wert	ca. 1,1		g/cm <sup>3</sup>
<b>Dampfdichte</b>			
Bemerkung	Nicht verfügbar		
<b>9.2. Sonstige Angaben</b>			
<b>Geruchsschwelle</b>			
Bemerkung	Nicht verfügbar		
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>			
Bemerkung	Nicht verfügbar		
<b>Explosive Eigenschaften</b>			
Bemerkung	nein		
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>			
Bemerkung	Nicht verfügbar		

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1. Reaktivität**

Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

\* **Triethylenglykol 90%**

Überarbeitet am: 16.01.2023

# 1008061

Version: 9 / DE

Vorlage-Nr. M-069

Druckdatum: 16.01.2023

**10.2. Chemische Stabilität**

Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch ist das Produkt stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Polymerisation findet nicht statt.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vor Lichteinwirkung schützen. Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Säuren, Oxidationsmittel, Basen

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

ätzende Gase/Dämpfe, Aldehyde, Alkohole, Ether

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)****Triethylenglykol**

Spezies	Ratte	
LD50	> 2000	mg/kg

**Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)****Triethylenglykol**

Spezies	Kaninchen	
LD50	> 2000	mg/kg

**Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)****Triethylenglykol**

Spezies	Ratte	
LC50	> 5,2	mg/l
Expositionsdauer	4 h	
größer als die maximal erreichbare Dampfkonzentration		

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Spezies	Kaninchen
Bewertung	geringe Reizwirkung - nicht kennzeichnungspflichtig

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Spezies	Kaninchenauge
Bewertung	geringe Reizwirkung - nicht kennzeichnungspflichtig

**Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)****Triethylenglykol**

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

**Mutagenität (Inhaltsstoffe)****Triethylenglykol**

Es liegen keine Hinweise auf Genotoxizität vor.

**Reproduktionstoxizität (Inhaltsstoffe)****Triethylenglykol**

Es liegen keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität vor.

**Cancerogenität (Inhaltsstoffe)****Triethylenglykol**

Keine Hinweise auf mögliche cancerogene Wirkung vorhanden.

\* **Triethylenglykol 90%**

Überarbeitet am: 16.01.2023

# 1008061

Version: 9 / DE

Vorlage-Nr. M-069

Druckdatum: 16.01.2023

Analog zu einem Produkt ähnlicher Zusammensetzung.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)****Einmalige Exposition**

Nicht verfügbar

**Wiederholte Exposition**

Im Tierversuch wurde nachgewiesen, dass der Stoff nach der Aufnahme von hohen Dosen Nierenschäden verursachen kann.

**Wiederholte Exposition**

Kann die Atemwege reizen.

Expositionsweg inhalativ

**Aspirationsgefahr**

Keine Information verfügbar.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität****Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)****Triethylenglykol**

Spezies	Blauer Sonnenbarsch ( <i>Lepomis macrochirus</i> )		
LC50	>	10000	mg/l
Expositionsdauer		96	h
Bemerkung	Statisches System		

**Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)****Triethylenglykol**

Spezies	Daphnia magna		
EC50	>	10000	mg/l
Expositionsdauer		48	h
Methode	DIN 38412 T.11		
Bemerkung	Statisches System		

**Algentoxizität (Inhaltsstoffe)****Triethylenglykol**

Spezies	Scenedesmus subspicatus		
EC0	>	10000	mg/l
Expositionsdauer		192	h
Bemerkung	aufgrund der Wachstumsrate		

**Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)****Triethylenglykol**

Spezies	Belebtschlamm		
EC10	>	1995	mg/l
Expositionsdauer		0,5	h

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit****Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)****Triethylenglykol**

Wert	>	70	%
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)		

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

\* **Triethylenglykol 90%**

Überarbeitet am: 16.01.2023

# 1008061

Version: 9 / DE

Vorlage-Nr. M-069

Druckdatum: 16.01.2023

Bezugsstoff	<b>Triethylenglykol</b>
log Pow	-1,75
Methode	geschätzt
Bemerkung	Bioakkumulation ist nicht zu erwarten

**12.4. Mobilität im Boden**

Adsorbiert nicht am Boden.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für PBT-Eigenschaften. Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für vPvB-Eigenschaften.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften****Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen****Verhalten in Umweltkompartimenten**

Keine Information verfügbar.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

**Entsorgung Verpackung**

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
<b>14.1. UN-Nummer</b>	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Landtransport.-	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Seetransport.-	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Lufttransport.-
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	-	-	-
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>	-	-	-
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>	-	-	-
Gefahrzettel			
<b>14.5. Umweltgefahren</b>	-	-	

**Angaben für alle Verkehrsträger****14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**



\* **Triethylenglykol 90%**

Überarbeitet am: 16.01.2023

# 1008061

Version: 9 / DE

Vorlage-Nr. M-069

Druckdatum: 16.01.2023

Keine Information verfügbar.

**Weitere Informationen****14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht verfügbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Wassergefährdungsklasse**

Wassergefährdungsklasse	WGK 1
Kenn-Nr.	202
Bemerkung	Einstufung nach §6 (4) AwSV

**VOC-Gehalt gem. RL 2010/75/EU**

VOC (EU)	0	%
----------	---	---

**Weitere Informationen**

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe gemäß: Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine Information verfügbar.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Abkürzungen**

AC: Article Category  
 ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists  
 ADN: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure  
 ADN: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par navigation sur le Rhin  
 ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
 AGW: Arbeitsplatzgrenzwert  
 AICS: Australian Inventory of Chemical Substances  
 AOX: Adsorbierbare organisch gebundene Halogene  
 ARW: Arbeitsplatzrichtwert  
 ASTM: American Society for Testing And Materials  
 ATE: Acute Toxicity Estimates  
 ATP: Adaptation to technical and scientific progress  
 AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen  
 BAR: Biologischer Arbeitsstoff-Referenzwert  
 BCF: Biokonzentrationsfaktor  
 BetrSichV: Betriebssicherheitsverordnung  
 BG: Berufsgenossenschaft  
 BGW: Biologischer Grenzwert  
 BLW: Biologischer Leitwert  
 BSB: Biochemischer Sauerstoffbedarf  
 CAS: Chemical Abstracts Service  
 cATpE: Converted acute toxicity point estimate  
 CEA: Comité Européen des Assurances  
 CEFIC: European Chemical Industry Council  
 CESIO: Comité Européen des Agents de Surface et leurs Intermédiaires Organiques  
 ChemG: Chemikaliengesetz  
 CMR: Cancerogen Mutagen Reprotoxic  
 CSB: Chemischer Sauerstoffbedarf  
 DFG: Deutsche Forschungsgemeinschaft

Überarbeitet am: 16.01.2023

**\* Triethylenglykol 90%**

# 1008061

Version: 9 / DE

Vorlage-Nr. M-069

Druckdatum: 16.01.2023

DIN: Deutsche Industrie-Norm  
DMEL: Derived minimal effect level  
DNEL: Derived no effect level  
DOC: Dissolved Organic Carbon  
DSL: Canada Domestic Substances List  
EAK: Europäischer Abfallkatalog  
EbC: Hemmkonzentration des Wachstums  
EC: effective concentration  
EC: European Community  
ECETOC: European Centre For Ecotoxicology and toxicology of Chemicals  
ECHA: European Chemicals Agency  
EEC: European Economic Community  
EG: Europäische Gemeinschaft  
EH40: List of approved workplace exposure limits  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
EKA: Expositionsäquivalente für krebserzeugende Arbeitsstoffe  
EL: Effect level  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
EmS: Emergency Schedules  
EN: Europäische Norm  
ENCS: Japanese Existing and New Chemical Substances Inventory  
ERC: Environmental Release Category  
ErC: Hemmkonzentration der Wachstumsrate  
EU: European Union  
EWG: Europäische Wirtschaftsgemeinschaft  
FDA: Food and Drug Administration  
FMVSS: National Highway Traffic Safety Administration  
GefStoffV: Gefahrstoffverordnung  
GGVSee: Gefahrgutverordnung See  
GHS: Globally Harmonized System of classification and Labelling of Chemicals  
IARC: International Agency for Research on Cancer  
IATA: International Air Transport Association  
IBC: Intermediate Bulk Container  
IC: inhibitory concentration  
ICAO: International Civil Aviation Organization  
IECSC: Chinese Chemical Inventory of Existing Chemical Substances  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IMO: International Maritime Organization  
INCI: International Nomenclature of Cosmetic Ingredients  
IRPTC: International Register of Potentially Toxic Chemicals  
ISO: International Organization for Standardization  
IUCLID: International Uniform Chemical Information Database  
Kat: Kategorie  
KBwS: Kommission zur Bewertung wassergefährdender Stoffe  
KECI: Korea Existing Chemicals Inventory  
LC: Letale Konzentration  
LD: Letale Dosis  
LDLo: lethal dose low  
LGK: Lagerklasse  
LL: Lethal level  
LLC: Lowest lethal concentration  
NCI: National Chemicals Inventory  
LOAEL: Lowest observed adverse effect level  
LOEC: Lowest observed effect concentration  
LOEL: Lowest observed effect level  
Log pow: Logarithmus des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser  
LQ: Limited Quantity  
MAC: Maximale aanvaarde concentratie (Niederlande)

\* **Triethylenglykol 90%**

Überarbeitet am: 16.01.2023

# 1008061

Version: 9 / DE

Vorlage-Nr. M-069

Druckdatum: 16.01.2023

MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration  
 MARPOL 73/78: International Convention for the Prevention of Pollution From Ships, 1973 as modified by the Protocol of 1978 (MARPOL: Marine Pollution)  
 MEL: Maximum exposure limits  
 MITI: Ministry of International Trade and Industry (Japan)  
 n.a.g.: nicht anders genannt  
 NATEC: Naval Air Technical Data and Engineering Service Command  
 NCI: National Chemicals Inventory  
 NLP: No-longer Polymer  
 NOAEC: No observed adverse effect concentration  
 NOAEL: No observable adverse effect level  
 NOEC: No observable effect concentration  
 NOEL: No observable effect level  
 NOELR: No observable effect loading rate  
 NZIOC: New Zealand Inventory of Chemicals  
 OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development  
 OEL: Occupational exposure limit  
 OELV: Occupational exposure limit value  
 OES: Occupational exposure standards  
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
 PC: Product Category  
 PEC: Predicted environmental concentration  
 PICCS: Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances  
 PNEC: predicted no effect concentration  
 PNEC: Predicted no effect concentration  
 pOW: Octanol-water partition coefficient  
 PROC: Process Category  
 REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals  
 RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
 RTECS: Registry of Toxic Effects of Chemical Substances  
 SAE: Society of Automotive Engineers  
 STP: Sewage treatment plant  
 SU: Sector of Use  
 SUVA: Schweizerische Unfallversicherungsanstalt  
 SVHC: Substances of very high concern  
 TA Luft: Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft  
 TCCL: Toxic Chemical Control Law  
 ThSB: Theoretische Sauerstoffbedarf  
 TRA: Targeted Risk Assessment  
 TRG: Technische Regeln Druckgase  
 TRgA: Technische Regeln für gefährliche Arbeitsstoffe  
 TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe  
 TRK: Technische Richtkonzentration  
 TSCA: Toxic Substances Control Act (USA)  
 UN: United Nations  
 VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten  
 VCI: Verband der Chemischen Industrie e.V.  
 VDE: Verband der Elektrotechnik, Elektronik und Informatik e.V.  
 VDI: Verein Deutscher Ingenieure  
 VLEP: Valeurs Limites d'exposition Professionnelle  
 VOC: Volatile Organic Compound  
 vPvB: Very persistent and very bioaccumulative  
 VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe  
 WEL: Workplace exposure limit  
 WGK: Wassergefährdungsklasse  
 WHO: World Health Organization  
 WoE: Weight of Evidence

**Ergänzende Informationen**

---

**\* Triethylenglykol 90%**

Überarbeitet am: 16.01.2023

# 1008061

Version: 9 / DE

Vorlage-Nr. M-069

Druckdatum: 16.01.2023

---

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.